

Grundschule Bayern Label "inklusive Schule". Wer hat Erfahrung?

Beitrag von „Caro07“ vom 6. März 2018 18:02

An meiner Schule gibt es die Diskussion, ob wir uns um dieses Label bemühen sollen. Dazu möchte ich einige Fragen in den Raum werfen:

Wer hat Erfahrung damit?

Hat man tatsächlich die zusätzlichen Förderstunden bekommen und bringen sie etwas?

Vor allem bringen sie etwas bei einer großen Schule? (Es sollen ja 25 Stunden für die ganze Schule sein.)

Welche Mehrarbeit kam auf das Kollegium zu? Effekt?

Gab es dann mehr inklusive Gastschüler? (also sprengelfremd)

Einmal erteilt - hat man dann immer dieses Label?

Beitrag von „NZL-Fan“ vom 8. März 2018 15:53

Ich unterrichte an einer solchen Grundschule. Wir haben schon einige zusätzliche Stunden, aber ob wir auf 25 kommen, weiß ich nicht. Mir persönlich gefällt es an unserer Schule sehr gut, habe aber schon von ehemaligen Kolleginnen gehört, denen es nicht gefallen hat. Insgesamt kommt schon zusätzliche Arbeit auf einen zu, insbesondere die Absprachen mit den Sonderpaedagogen, Schulbegleitern oder auch Hilfeplangespraeche mit dem Jugendamt... dafür hab ich aber auch viel Unterstützung...

Beitrag von „Caro07“ vom 10. März 2018 11:39

Vielen Dank für die Antwort. Leider kann ich den obigen Beitrag nicht mehr redigieren. Es sind 23 Stunden.

Weißt du den Grund, warum es den ehemaligen Kolleginnen nicht gefallen hat?